

Neusiedler See Rundfahrt

Wein und mehr im Dreiländereck

Individuelle Radreise von
Eurobike Radreisen



210292

 Tourenrad-Tour

 8 Tage / 7 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 35 bis 65 km, d. 52 km

Kindertauglich: nein

Anreise 2026

jeden Samstag: 11.04. bis 03.10.2026



Diese Radreise im Osten Österreichs startet in der Walzermetropole Wien – entlang der Ringstraße, vorbei am Stephansdom, durch den Prater und quer über die Donauinsel. Werfen Sie noch einen Blick auf das Schloss Schönbrunn, bevor Sie sich Richtung Neusiedlersee aufmachen. Die flachen Landschaften werden nur von sanften Weinhügeln ergänzt, am See verzaubert der wogende Schilf. Vielleicht sichten Sie in Rust und Mörbisch einen Storch, auf jeden Fall verkosten Sie erstklassige Weine. Mit der schönen Altstadt von Sopron dürfen Sie sich auf einen Abstecher nach Ungarn freuen, mit Bratislava erkunden Sie die Hauptstadt der Slowakei. Lauschen Sie im Seewinkel den seltenen Vögeln und wandeln Sie in Eisenstadt auf Esterhazys Spuren.

Anspruchslevel

Sie radeln auf asphaltierten oder gut geschotterten Radwegen, fallweise sind Sie auf Nebenstraßen unterwegs. Das Gelände ist meist durchwegs flach, ohne nennenswerte Steigungen. Nur entlang des Leithagebirges und in den Weinbergen ist mit kurzen Steigungen zu rechnen.

Reiseverlauf im Überblick

Nach den zahlreichen Sehenswürdigkeiten der Wiener Ringstraße erwartet Sie abwechslungsreiche Natur am Neusiedler See. Verkosten Sie edle Weine und lernen Sie beim Besuch der Altstadt von Sopron die ungarische Küche kennen. Ob auf den Spuren der Römer in Carnuntum, Kulturgenuß in Mörbisch oder im Schutzgebiet des Seewinkels – Abwechslung ist garantiert.

Tag 1: Anreise nach Wien

Toureninformation und Radausgabe. Die Kaiserstadt kann wunderbar per Rad erkundet werden. Die berühmte Ringstraße mit den Prunkgebäuden wie Staatsoper, Parlament, Burgtheater, Rathaus & Co. gehört neben der Wiener Hofburg zu den Highlights. Auch die Kärntner Straße und der Stephansdom oder die stillen Gassen und Winkel der Wiener Altstadt sind sehenswert.

Hotelbeispiel: MAXX by Steigenberger

Tag 2: Wien – Baden bei Wien (ca. 45 km)

Die Radtour beginnt bei der Wiener Donauinsel und führt über schöne Radwege nach Schönbrunn. Im Anschluss an die Besichtigung (in Eigenregie) geht es auf einem Radweg in die Biedermeierstadt Baden. Der alte Kurort im Wienerwald erzählt eine lange Geschichte. So ist es bestimmt kein Zufall, dass Ludwig van Beethoven gerade hier



seine „Neunte“ mit der Ode an die Freude vollendete. Ebenso sehenswert wie das berühmte Casino von Baden sind die schöne Römertherme oder das Thermalstrandbad im Art-déco-Stil aus dem Jahre 1926, mit dem sich der Wiener Adel einst den Adria-Strand nach Baden holte.

Hotelbeispiel: At the Park

Tag 3: Baden bei Wien – Rust/Mörbisch (ca. 55/60 km)

Auf schönen Wegen verlassen Sie Baden, wobei Ihnen schon bald die sich ändernden Landschaften ins Auge stechen werden. Spektakulär wirkt die Atmosphäre an Europas westlichstem Steppensee, beginnt hier doch an den Ausläufern des Leithagebirges geographisch schon die ungarische Puszta. Das Schloss Esterhazy in Eisenstadt und der Römersteinbruch in St. Margarethen gehören zu den sehenswerten Zielen (in Eigenregie). Während der Fahrt durch die sanft hügeligen Weingärten genießen Sie einen herrlichen Ausblick über den See und abends ein hervorragendes Glas Wein. Besonders charmant zeigen sich Rust und Mörbisch, zwei wunderschöne Winzerstädtchen.

Hotelbeispiel: Drescher

Tag 4: Ausflug nach Sopron (ca. 35-45 km)

Über oder von der Festspielstadt Mörbisch, wo auf stimmungsvoller Seebühne allsommerlich die berühmten Operettenfestspiele stattfinden, geht es durch sanfte Weinberge mit herrlichem Blick über den See an die ungarische Grenze. Bald ist das ehemalige Ödenburg erreicht, das sich eine durchaus sehenswerte Altstadt bewahrt hat. Das heutige Sopron lädt mit belebten Gassen und schönen Plätzen zum Verweilen ein. Zurück nach Mörbisch/Rust führt ein schöner Radweg durch die reizvolle Seeuferlandschaft.

Hotelbeispiel: Greiner

Tag 5: Rust/Mörbisch – Neusiedl/Jois (ca. 50 km)

Morgens per Fähre nach Illmitz. Heute steht der „Nationalpark Neusiedler See-Seewinkel“ im Mittelpunkt. Die Freisitze der Vogelkundler stellen die einzigen Erhebungen dar. Ganz nebenbei sei erwähnt, dass hier, ebenso wie an den Hanglagen der Westseite, zwischen Podersdorf, Illmitz und Apetlon in den flachen Rieden der Tiefebene hervorragende Prädikatsweine gekeltert werden. So manche Trockenbeerenauslese der Gegend genießt international höchstes Ansehen. Lacken sind ca. 50 cm tiefe salzhaltige kleinere oder größere Seen. Diese Attraktion des Seewinkels verdankt die Region ihre einzigartige Flora und Fauna – und natürlich auch der Lacken-Radweg seinen Namen. Die Radstrecke führt an Feuchtwiesen, Hutweiden und Weingärten vorbei.

Hotelbeispiel: Seeblick



Tag 6: Aktiver Ruhetag

Ein Tag zum Entspannen und Erholen. Zahlreiche Freizeitangebote sorgen für Abwechslung. Der See ist ein Segler-, Surfer- und Badeparadies. Für die Radler bietet sich der Kirschblütenweg (ca. 45 km) als schöne Seenrundtour an.

Hotelbeispiel: Seeblick

Tag 7: Neusiedl/Jois – Bratislava (ca. 65 km)

Entspannt und erholt geht's über Rohrau mit dem Geburtshaus von Joseph und Michael Haydn ins „Römerland Carnuntum“, wo sich einst die Bernstein- und die Limesstraße kreuzten (Heidentor). Im Freilichtmuseum Petronell kann ein originalgetreu rekonstruiertes römisches Stadtviertel besichtigt werden (in Eigenenregie). Die Grenzstadt Hainburg liegt direkt an der Donau und nur wenige Kilometer vor dem Etappenziel Bratislava. Ein abendlicher Spaziergang durch die herrliche Altstadt bietet sich an.

Beispielhotel: Hotel Devin Bratislava

Tag 8: Abreise oder Verlängerung

Details zur 8-tägigen Radreise mit Eurobike

Schon bei der Ankunft sollte man die vielen Facetten Wiens erkunden, bevor die erste Etappe der Tour nach Baden führt. Zwischen Wienerwald und Weinbergen lockt die Kurstadt mit Casino, Therme und einer entzückenden Innenstadt im Biedermeier Stil. Weiter geht es in Richtung Neusiedler See, der als Steppensee wahrlich einzigartig in Österreich ist. Vielleicht entdecken Sie einige der berühmten Störche, mit denen sich die Einwohner ihre hübsche Heimat teilen.

Nach einem Abstecher nach Ungarn geht es in den Nationalpark „Neusiedler See - Seewinkel“, der auf 300 km² Größe für seine außergewöhnlich Flora und Fauna bekannt ist. Große Bedeutung hat er als Rastplatz für den Vogelzug, wo Tausende Vögel Halt machen. Der 6. Tourentag dient als Ruhetag, an dem man z.B. den See in vollen Zügen genießen kann. Die letzte Etappe führt in die Slowakei nach Bratislava. Auf dem Weg passieren Sie den Geburtsort von Joseph und Michael Haydn. In Carnuntum begeben Sie sich auf die Spuren der Römer, wo heute ein nachgestelltes römisches Stadtviertel besichtigt werden kann.

Die Highlights der Neusiedlersee Rundfahrt

- **Die prachtvolle Wiener Ringstraße:** Hier finden sich sicherlich und mit Abstand die meisten Sehenswürdigkeiten der Stadt – ob Staatsoper, Rathaus oder Parlament. Hätten Sie's gewusst? Die Ringstraße wird in neun Abschnitte geteilt.



- **Die sanften Weinhänge des Neusiedler Sees** sind nicht nur ein Hingucker in der einzigartigen Landschaft, sondern auch das Zuhause von weltbekannten Weinen. Kehren Sie unbedingt in eine der Buschenschenken ein und verkosten Sie nicht nur die edlen Tropfen, sondern auch die besondere Küche, die von ungarischen Einflüssen geprägt ist.
- **Der Radausflug nach Ungarn ins ehemalige Ödenburg** bietet gleich zwei Highlights. In Sopron lohnt sich ein Spaziergang durch die tolle Altstadt, inklusive Feuerturm, Dreifaltigkeitssäule und Ursulinenkirche. Doch auch die Hin- und Rückfahrt sind nicht zu vernachlässigen, denn entlang des Neusiedler See werden Reise-Fantasien wahr!
- **Das lebendige Bratislava** ist unter den Hauptstädten Europas sehr unterschätzt. Schlendern Sie durch die quirlige Altstadt und schauen Sie am UFO vorbei. Was das ist? Das müssen Sie wohl selbst herausfinden...

Wissenswertes zur Reise durch drei Länder

Die Routenführung ist fast durchgehend flach, mit Ausnahme einiger Weinberge. Die ein oder andere Etappe lässt sich durch Bahnfahrten abkürzen. Eine Besonderheit wartet noch am letzten Tag – von Bratislava zurück nach Wien geht es mit einem Tragflügelboot.

- Wissenswertes, Tipps und weitere Radreisen am Neusiedler See finden Sie hier.
- Entdecken Sie weitere Radreisen in Österreich, Ungarn und der Slowakei.

Infos

Anreise / Parken / Abreise

- Anreise per Bahn nach Wien
- Flughafen Wien oder Bratislava
- Parken: Öffentliche Garage, Kosten ca. € 20 bis € 25,- pro Woche
- Abreise per Bahn von Bratislava-Petrzalka nach Wien, Dauer ca. 1 Stunde

Hinweis

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten!
- Weitere wichtige Informationen gemäß Pauschalreisegesetz finden Sie hier!



Saison 1: 11.04.2026 - 24.04.2026, 26.09.2026 - 03.10.2026

Saison 2: 25.04.2026 - 15.05.2026, 05.09.2026 - 25.09.2026

Saison 3: 16.05.2026 - 04.09.2026

Preise pro Person in EUR: Saison 1 / Saison 2 / Saison 3

Neusiedlersee Rundfahrt 8 Tage

Doppelzimmer: 1099 / 1159 / 1259

Zuschlag Einzelzimmer: 389

Zusatznächte pro Person in EUR:

Wien Zusatznacht/ÜF: Doppelzimmer / Zuschlag Einzelzimmer

Doppelzimmer p.P.: 105 / 79 / 79 / 79

Bratislava Zusatznacht/ÜF: Doppelzimmer / Zuschlag Einzelzimmer

Doppelzimmer p.P.: 95 / 79

Unsere Leihräder

Herren-Rad 21-Gang

Kettenschaltung mit Freilauf

Hochwertiges Herren-Tourenrad mit klassischem Diamantrahmen

Körpergröße ca. 165 cm – 205 cm

56-51 "sloping" cm | 60 cm | 64 cm

Unisex-Rad 21/24-Gang

Kettenschaltung mit Freilauf

Hochwertiges Unisex-Tourenrad mit komfortablem Tiefeinstieg

Körpergröße ca. 148 cm – 190 cm

43 cm | 46 cm | 51 cm | 56 cm

Leihrad PLUS 20/27-Gang

Kettenschaltung mit Freilauf



Sportlicheres, leichteres und präziseres Premium-Leihrad mit Diamantrahmen

Körpergröße ca. 155 cm – 205 cm

46 cm | 50 cm | 51 cm | 55 cm | 60 cm | 63 cm

Unisex-Elektro-rad 8-Gang

Nabenschaltung

Hochwertiges Unisex-Elektro-rad mit komfortablem Tiefeinstieg

Körpergröße ca. 148 cm – 195 cm

46 cm "xs" | 46 cm | 51 cm | 56 cm



Leistungen

- Übernachtungen in 3***-und 4****-Hotels
- Frühstück
- Persönliche Toureninformation
- Gepäcktransfer
- Digitale Reiseunterlagen inkl. Navigations-App, GPS-Daten, Routenbuch
- 1 Fahrradfahrt Mörbisch – Illmitz inkl. Rad
- Servicehotline

Zusatzkosten

- 21-Gang Unisex inkl. Leihradversicherung: 99
- 21-Gang Herren inkl. Leihradversicherung: 99
- Leihrad-PLUS inkl. Leihradversicherung: 179
- Elektorad inkl. Leihradversicherung: 289
- Einzelzimmer und Zusatznächte siehe Reisebeschreibung

Anreise und Basis-Preise 2026

ab 1.099,- € (EZ ab 1.488,- €)	jeden Samstag: 11.04. bis 24.04.2026 und 26.09. bis 03.10.2026
ab 1.159,- € (EZ ab 1.548,- €)	jeden Samstag: 25.04. bis 15.05.2026 und 05.09. bis 25.09.2026
ab 1.259,- € (EZ ab 1.648,- €)	jeden Samstag: 16.05. bis 04.09.2026

